

## **Zu Besuch beim Bundespräsidenten in Berlin**

Am Freitag, den 08.09.2023, fuhr eine kleine Delegation unserer Schule, bestehend aus Frau Hüter und Frau Palmer sowie Johanna und mir, nach Berlin um das Bürgerfest des Bundespräsidenten zu besuchen. Die diesjährigen Themen des Festes waren der Freistaat Thüringen und das Land Tschechien. Aufgrund unserer langjährigen Schulpartnerschaft mit der Schule aus Uherský Brod (Tschechien) erhielten wir die Einladung zu dem Fest empfohlen vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfond, der unseren Schüleraustausch im vergangenen Herbst finanziell unterstützte. In Berlin und in unserem Hotel angekommen, trafen wir dort die Englischlehrerin und den Schulleiter unserer tschechischen Partnerschule, die ebenfalls eingeladen waren, leider ohne Schüler. Um 15 Uhr machten wir uns in festlicher, sommerlicher Kleidung auf den Weg zum Schloss Bellevue. Allerdings mussten wir uns dort in eine sehr lange Schlange einreihen. Vor dem Einlass erfolgte eine strenge Sicherheitskontrolle, ähnlich wie man es vom Flughafen kennt. Nach einem kurzen Gang über einen roten Teppich wurden wir mit Musik und einem bunten Programm empfangen. Gegen 17 Uhr trat unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit seiner Ehefrau Elke Büdenbender auf die Bühne und begrüßte alle Gäste in einer sehr andächtigen Rede. Er bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement und lobte besonders die deutsch-tschechische Partnerschaft, welche vor allem von Thüringen ausgehe. Nach der Ansprache konnten Johanna und ich auch ein Foto mit unserem Gesundheitsminister Karl Wilhelm Lauterbach machen, der ebenfalls Gast war. Das Bürgerfest breitete sich über das gesamte Gartengelände des Schlosses aus, wobei wir mit verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten aus unterschiedlichen Bundesländern verwöhnt wurden. Auf der großen Bühne lief die ganze Zeit ein Programm, zum Beispiel Darbietungen eines Kinderchors oder von Tänzern, eine Podiumsdiskussion und Interviews. Ein Teil des Schlosses war für Besucher geöffnet. Diese Chance ließen wir uns natürlich nicht entgehen und schauten uns die Tagungsräume, das Arbeitszimmer und den großen Speisesaal an. Auf dem Gelände des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds lernten wir tschechische Jugendliche kennen, mit denen wir sogar Fußball spielten. Nach unserer Sporteinlage und intensiven Gesprächen mit Vertretern aus Tschechien hatten wir einen Termin mit dem Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow. Die Zusammenkunft mit ihm war allerdings sehr kurz und wir konnten nur wenige Gedanken austauschen. Am nächsten Morgen erkundete unsere kleine Delegation die Hauptstadt vom Potsdamer Platz, entlang der Regierungsgebäude bis zum Fernsehturm zu Fuß. Es gab viel zu bewundern, besonders für die tschechischen Lehrer, die zum ersten Mal in Berlin waren. Voller Eindrücke fuhren wir am späten Nachmittag nach Hause, wobei die tschechischen Gäste noch einen Tag in Weimar verbrachten und von unseren Lehrerinnen begleitet wurden. Ich fand dieses Wochenende unglaublich toll. Ich hätte im Leben nicht damit gerechnet, einmal zu solch einer Veranstaltung eingeladen zu werden, und schon gar nicht während der Schulzeit. Im November werde ich wieder nach Berlin fahren, diesmal mit meiner Klasse, worauf ich mich schon freue.

Lina Hoyer, RS „Anna Sophia“ Kranichfeld

